



Auszubildende des zweiten Ausbildungsjahres im Gastgewerbe besuchen das Lindner Hotel & Residence Main Plaza in Frankfurt

Von Azubis für Azubis

Zum Halbjahresende stand für 23 Auszubildende des Hotel- und Restaurantfachs sowie für Fachkräfte im Gastgewerbe ein Ausflug nach Frankfurt-Sachsenhausen auf dem Programm. Gemeinsam trafen sich die Gruppe und die beiden sie begleitenden Lehrerinnen, Frau Köhler und Frau Sell, am Hauptbahnhof Hanau. Von dort aus ging es mit der S-Bahn Richtung Frankfurt am Main. Vom Südbahnhof aus ist das Hotel in einem 10-minütigen Fußmarsch gut zu erreichen.

Im Hotel angekommen, erwarteten schon zwei angehende Hotelkauffrauen des zweiten und dritten Ausbildungsjahres die Gruppe. Die beiden Auszubildenden führten nach einer kurzen Begrüßung und einer allgemeinen Einführung in zwei Gruppen abwechslungsreich und in Eigenverantwortung durch das Haus.

Das Lindner Hotel & Residence Main Plaza liegt direkt an der Südseite des Mains und besitzt 105 Zimmer, die auf 23 Etagen verteilt sind. Schon von weitem sieht man das Hotel, das durch seine Turmform und seine goldenen Spitzen auf sich aufmerksam macht. Alle Zimmer sind außergewöhnlich groß und verfügen über einen atemberaubenden Blick auf die Frankfurter Skyline. In den Gästezimmern gab es für die Auszubildenden der Beruflichen Schulen Gelnhausen die eine oder andere Überraschung. So musste zum einen ein Zimmer „gecheckt“ werden, ob es wirklich für den Einzug durch Gäste bereit ist. Wertvolle Erkenntnisse – wie z. B., dass man dieses im Uhrzeigersinn angeht und was und wie alles nach Staub untersucht wird – konnten hier für die Zukunft gewonnen werden. In einem anderen Gästezimmer gab es einen kleinen Wettkampf zwischen dem Housekeeper,

der das Gästebett neu bezog, und einem Schüler der Gruppe. Die Zeit wurde gestoppt. Wir verraten hier nicht, wer gewonnen hat.

Im „New Brick Restaurant“ wurde gemeinsam zu Mittag gegessen und die Eindrücke der Zimmerbegehungen in verschiedenen Etagen und mit verschiedenen Ausstattungen (Küche, Balkon, mehrere Schlafzimmer, ...) wurden ausgetauscht. Auch im Restaurant gibt es einen „Showeffekt“, weil der Gast direkt in die nur durch ein Glasfenster abgetrennte Küche und auf die Küchencrew beim Arbeiten blicken kann. Der grandiose Ausblick von der obersten Etage auf die Frankfurter Skyline wurde noch einmal während des leckeren 3-Gänge-Menüs anhand der gemachten Fotos gebührend bewundert.

Nach dem Mittagessen ging es für eine Gruppe direkt in die klassische Hotelbar. In „Harry's New York Bar“ gibt es neben den gepolsterten Lederbänken jeden Abend Livemusik; fantastische Cocktails werden kredenzt und ein gut sortiertes Zigarrenangebot erwartet die Gäste in dieser Raucherbar bis morgens um 03:00 Uhr. An der notwendigen Zigarrenschulung sollte man als Mitarbeiter/-in durchaus teilnehmen, um die Gäste adäquat beraten zu können. Überhaupt ist das Ausbildungs- und Weiterbildungsangebot dieses 4-Sterne-Hauses beachtlich.

Auch das Nebengebäude, das Chrysler-Building, wurde dann noch besucht. Dieses ist ein Flachbau im modernen Stil, der neben den Tagungsräumen des Hotels auch den Wellnessbereich von 450 m² beinhaltet. Das Main Plaza Beauty & Spa besteht aus Saunen, einem Swimmingpool und verschiedenen Massageräumen. Hier kann man sich auch stunden- oder tageweise zu durchaus moderaten Preisen einbuchen. Den Hotelgästen stehen Innenpool, Saunen, Dampfbäder und Fitnesscenter natürlich kostenfrei zur Verfügung.

Zum Abschluss des Rundgangs trafen sich Lerngruppe und Führungskräfte des Hotels in einem Tagungsraum zu einem regen Austausch, bei dem die persönliche Biografie und die persönlichen Erfahrungen des Führungspersonals besonders anschaulich das Arbeiten in einem Hotel erfahrbar machten.



Ein besonderer Dank geht an die Stellvertretende Direktorin, Frau Kasch, an Herrn Beschorner von F & B sowie an den Küchenchef des Hauses und an die beiden Auszubildenden. Die Klasse 11 EGa 2 bedankt sich mit ihren Lehrkräften bei allen Beteiligten für die unvergesslichen Eindrücke rund um das Lindner Hotel.